

**DER KANAL IST FÜR ALLE DA .**

**ABER NICHT FÜR ALLES !**


**Einleitung von Abwässern in die öffentliche Kanalisation  
der  
Gemeinden Sitzenberg-Reidling und Traismauer**


**Sehr geehrte Liegenschaftseigentümer!**

Der Bau der Schmutzwasserkanalisation ist abgeschlossen.

Die Reinigung der in diesen Bereichen anfallenden Abwässer erfolgt durch die KA Traismauer. Da die Abwässer des betroffenen Gebietes nicht im freien Gefälle zur Kläranlage fließen können, war die Errichtung von Pumpwerken erforderlich.

Wie sich beim Betrieb von Pumpwerken in anderen Gemeinden in letzter Zeit herausstellte, kommt es immer wieder zu Störungen, bedingt durch Fehlschlüsse bei den Hauskanälen oder Stoffen im Abwasser, die auf keinen Fall in die Kanalisation gelangen sollten.

-  Unzulässige Einleitung von Niederschlags- und Grundwässern überlastet die Pumpwerke und führt zu Störungen.  
Aber auch die Kläranlage wird mit Fremdwasser belastet, die Folge sind höhere Betriebskosten, die wir alle tragen müssen.

 **Sie werden daher in diesem Zusammenhang nochmals darauf hingewiesen, dass keine Dach-, Hof- oder Drainagegewässer in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation eingeleitet werden dürfen.**

Des Weiteren weisen wir Sie darauf hin, dass gemäß ÖNORM B 2501 Stoffe, die geeignet sind, die Benützbarkeit, den Betrieb, die Wartung und Instandhaltung der Entwässerungsanlage und der öffentlichen Abwasseranlagen zu beeinträchtigen, zu erschweren oder zu gefährden sowie Stoffe, die für die Gesundheit der mit Arbeiten in und an Kanälen oder in den Anlagen für die Reinigung von Abwässern beschäftigten Personen von Schaden sein können, nicht eingeleitet werden dürfen.



### So ein Mist hat im WC nichts verloren

- ➔ **Feste Stoffe**, Faserstoffe, Teer, Sand, Zement, Asche, Pappe, Schutt, Müll, Stallmist, Schlachtabfälle.  
Hierzu wird vermerkt, dass insbesondere Damenstrumpfhosen, die sich um die Laufräder der Pumpen wickeln, aber auch Küchenabfälle wie Orangenschalen etc. sowie sperrige Gegenstände auf gar keinen Fall in den Kanal gelangen dürfen.
- ➔ **Chemische Stoffe**, die feuergefährlich oder zerknallgefährlich sind oder in Mischung mit Luft zerknallfähig werden können (z.B. Benzin, Benzol) sowie Stoffe, die giftig (z.B. zyan- oder arsenhaltig) oder radioaktiv sind.
- ➔ **Stoffe**, die stärker reduzierend wirken als häusliche Abwässer (z.B. zweiwertiges Eisen).
- ➔ **Fette**, Öle, Säuren, Alkalien, Emulsionen, Phenole, Schwermetallsalze, Antibiotika u.a., soweit sie das biologische Leben in den Abwasserreinigungsanlagen und Vorflutern zerstören.
- ➔ **Abwasser und Stoffe**, die belästigende Gerüche verursachen, sowie Gase aller Art.

- ➡ **Infektiöses Abwasser**, z.B. aus Krankenanstalten (Infektionsräumen).
- ➡ **Stoffe**, die zwar nicht unmittelbar, aber durch Vermischung mit Abwasser oder durch ihre Einwirkungen auf das Abwasser oder den Vorfluter nachteilige Wirkungen hervorrufen können.

**Alle festen Abfallstoffe, die wir ins WC werfen, müssen im Pumpwerk oder in der Kläranlage wieder aus dem Abwasser geholt und um teures Geld deponiert werden.**

☹ **Wir zahlen dann doppelt, Müllgebühren und zusätzliche Betriebskosten.**

☹ Auch können wir es nicht für gut befinden, dass durch Ignoranz Einzelner der gesamten Gemeinde erhöhte Betriebskosten entstehen die wir alle tragen müssen → **„A B W A S S E R D I S Z I P L I N“**,

Um Störungen im Pumpwerk zu vermeiden, ersucht Sie daher die Gemeinde ... noch einmal Ihre Hauskanäle auf eventuelle Fehllanschlüsse zu überprüfen bzw. die obigen Hinweise zu beachten.

Für ihr Verständnis und ihre Mithilfe bedankt sich im voraus

(Bgm. ....)

Beilage:  
Merkblatt - Das WC ist kein Mistkübel  
Grafik - —,—



### Merkblatt: Das WC ist kein Mistkübel

Unsere Kanalisation und unsere Kläranlagen vertragen vieles, jedoch kann über das WC entsorgter Abfall zu massiven Problemen bei der Abwasserreinigung führen. Unter großem Arbeitsaufwand und zusätzlichen Kosten muss der Abfall wieder vom Abwasser getrennt werden, giftige Substanzen können mitunter die Abwasserreinigung entscheidend beeinträchtigen.

Diese Stoffe gehören nicht ins Abwasser!	Was richten sie an?	Wohin damit?
Abflussreiniger	vergiften das Abwasser, zerfressen Rohrleitungen	statt dessen Flusensieb im Abfluss anbringen, Sauglocke verwenden
Akkus, Batterien	enthalten Schwermetalle, vergiften das Abwasser	zurück in den Fachhandel, im Altstoffsammelzentrum abgeben
Arzneimittel	vergiften das Abwasser	in der Apotheke, im Altstoffsammelzentrum abgeben
Chemikalien – Farben, Lacke, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Kosmetikartikel, Pflegemittel, Klebstoffe, . . .	vergiften das Abwasser	zum gefährlichen Abfall, beim Altstoffsammelzentrum abgeben
Frittierfett, Speiseöl	lagert sich in den Rohren und Kanälen ab, führt zu Verstopfungen und verursacht zusätzliche Kosten bei der Abwasserreinigung	im Fettkübel sammeln (Öli), im Altstoffsammelzentrum abgeben
Hygieneartikel (Binden, Slipenlagen, Windeln, Wattestäbchen), Heftpflaster	können zu Verstopfungen in den Rohrleitungen führen, müssen aus der Kläranlage mühsam entfernt werden	zum Restmüll
Katzenstreu, Vogelsand	lagert sich in den Rohren ab und führt zu Verstopfungen	in den Restmüll
Zigarettenkippen, Korken, u.ä.	müssen in der Kläranlage mühsam entfernt werden	in den Restmüll
Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinenöle, Motoröl, Frostschutzmittel	vergiften das Abwasser und können im Kanalsystem zu Explosionsgefahr führen	zurück in den Fachhandel, in Haushaltsmengen im Altstoffsammelzentrum abgeben
Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel	vergiften das Abwasser	als gefährlichen Abfall entsorgen
Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Schnittblumen, . . .	führen zu Verstopfungen, verursachen Geruchsprobleme, müssen in der Kläranlage mit hohem Energieaufwand herausgeholt werden	Biotonne, Kompost
Styropor-Verpackungen, Kunststoffverpackungen	müssen mit hohem Aufwand aus dem Abwasser herausgeholt werden	gelber Sack, Leichtstoffbehälter, Altstoffsammelzentrum
Bauschutt, Zement, Mörtelmasse, Zementschlämme	betoniert die Kanäle zu	bei Bauschutt-Recycling-Stelle entsorgen
Textilien, Strümpfe, Schuhe, . . .	verstopfen Rohrleitungen und Pumpen, müssen mühsam entfernt werden	Altkleidersammlung



Ich bin kein ..  
**MISTKÜBEL!**

